

Gebrauchsanleitung

Rollladen

***VR150, VR150 PURE,
VR200, VR1000,
OB600, OB700, RP077,
BLALU, BLPVC, BLALF, BLPVF***

HAROL®

INDEX:

1. EINLEITUNG:	Seite 2
2. MONTAGE:	Seite 2
3. RICHTIGE VERWENDUNG:	Seite 3
4. WITTERUNGSBEDINGUNGEN:	Seite 3
5. UNTERHALT UND REPARATUREN:	Seite 4
5.1 ROLLADENPANZER UND PROFILE:	
5.2 REPARATUREN:	
5.3 DEMONTAGE UND ENTFERNUNG:	
6. ALLGEMEINE BEMERKUNGEN:	Seite 4



Bedeutung der Symbole:

ACHTUNG: Warnung vor möglichen Beschädigungen des Rolladens oder anderen Sachwerten, und vor Gefahr für Personen (der Benützer oder andere) wenn die entsprechenden Vorsichtsmaßnahmen nicht getroffen werden.

1. EINLEITUNG

In diesem Handbuch kommen einige Punkte zur Sprache, die der Benutzer beachten muß, um in den optimalen Genuß unserer Produkte zu gelangen. Lesen Sie diese Anleitung vorab aufmerksam durch. Jeder Benutzer des Rolladens muss diese Anleitung gründlich gelesen haben!

Durch einen richtigen Gebrauch und eine korrekte Wartung können Sie die Lebensdauer verlängern. Diese Richtlinien müssen strikt eingehalten werden, um Anspruch auf die HAROL®-Garantie zu haben. Der Lieferant übernimmt keinerlei Haftung für eventuelle Schäden infolge eines verkehrten Gebrauchs.

Wenden Sie sich im Zweifelsfall an Ihren Lieferanten.

Ein HAROL®-Rolladen weist alle Eigenschaften für einen guten langjährigen Betrieb auf. Bei richtiger Verwendung sowie ordnungsgemäßer Wartung gewährleisten wir eine lange Lebensdauer.

2. MONTAGE

- Die Montage darf ausschließlich von einem geschulten und erfahrenen Monteur ausgeführt werden!
- Anschlüsse müssen von einem dazu befugten Monteur/Fachhändler ausgeführt werden (elektrische Montage- und Anschlußpläne müssen korrekt eingehalten werden, das verwendete elektrische Zubehör muß den geltenden Normen oder Anforderungen entsprechen).
- Unsere Produkte sollen so montiert werden, dass alle Komponenten jederzeit für Instandhaltung und eventuelle Reparaturen erreichbar sind. Wenn dies nicht möglich ist, kann Harol nicht für Extrakosten verantwortlich gemacht werden, die bei der Öffnung von Wänden und Umbauten im Zusammenhang mit Reparaturen anfallen, auch wenn es sich hier um Garantiefälle handelt.



3. RICHTIGE VERWENDUNG

- Vermeiden Sie heftige Bewegungen bei der Bedienung des Rollladens.
- Bei Gurt- oder Schnurbedienungen: ziehen Sie den Gurt oder die Schnur in gerader Richtung zum Aufwickler und sorgen Sie dafür, daß der Gurt oder die Schnur nicht an den Führungen oder am Eingang des Wickler scheuert.
- Bei Winden- oder Kurbelbedienung: Halten Sie die Kurbel bei der Bedienung des Rollladens gerade; wenden Sie kei- nesfalls Gewalt an, wenn Sie einen Widerstand fühlen.



- Bei elektrischer Bedienung: Stoppen Sie den Rollladen sofort, wenn Sie ungewöhnliche Geräusche hören und setzen Sie sich mit Ihrem Fachhandler/Monteur in Verbindung.
- Bei automatischen Vorrichtungen (Zentralsteuerung, Fernbedienung, usw.) und anderen elektrischen Komponenten werden produktspezifische Anweisungen mittgeliefert: Lesen Sie die betref- fende Bedienungsanleitung sorgfältig durch.



- Dieser Rollladen darf nicht von Unbefugten (Kindern) bedient werden! Unbeaufsichtigte Bedie- nung durch Unbefugte kann gefährlich sein. Sender ausserhalb Reichweite von Kindern aufbewah- ren.
- Nie am Panzer empor klettern.
- Stellen Sie keine Gegenstände unter den Rollladen.
- Bei Arbeiten am Gebäude muss der Rollladen stets vom Stromnetz abgekoppelt werden.
- Während der Bedienung muss man stets eine Gesamtübersicht des Rollladens haben (eventuelle Obstakel usw...).
- Halten Sie sich von dem sich bewegenden Rollladen fern. Es drohen Gefahren bzw. es können Ver- letzungen verursacht werden!
- Unsachkundige Montage, Wartung oder verkehrte Bedienung dieses Rollladens kann Gefahren oder Verletzungen verursachen.

4. WITTERUNGSBEDINGUNGEN

- Falls der Rollladen ständig allen Witterungsbedingungen ausgesetzt wird, ist es wahrscheinlich, daß sich durch die Luftverschmutzung ein Belag auf dem Panzer bildet. Dadurch kann die Qualität des Rollladenpanzers beeinträchtigt werden.
- Regen und Feuchtigkeit üben keinen Einfluß auf die Qualität des Rollladens aus.



- Das Aufrollen des Rollladens, wenn sich Schnee oder Eis auf dem Rollladenpanzer befinden, kann zu einer ernsthaften Beschädigung des Rollladens führen.
- Zugefrorene Rollläden nicht bedienen und warten bis Panzer genügend abgetaut ist ! Bei Motorbedienung den Motor sofort stoppen. Bei Schnee oder Frost müssen die automatischen Steuerungen auf Handbedienung geschaltet werden. Schaden verursacht durch Schnee oder Eis- regen ist ein Fall höherer Gewalt. Wenn Rollläden Hagelschauern ausgesetzt sind, können sie ernsthaft beschädigt werden.
- Ein offenes Fenster kann dazu führen daß ein Rollladen aus den Führungen hinausgeweht wird, vor allem bei Durchzug.
- Setzen Sie den Rollladen Windlasten aus, die höher sind als die auf dem CE-Aufkleber angegebene Windklasse. kann den Verschluss oder das Fenster ernsthaft beschädigen.

5. WARTUNG UND REPARATUREN:

5.1 ROLLADENPANZER UND PROFILE

- *Starke Verschmutzung und ein schlechter Unterhalt des Rolladenpanzers können die Ursache sein von schlechtem Aufwickelverhalten und Knacken im Rolladenpanzer;*
- *Die Profile müssen regelmäßig mit lauwarmen Wasser und einem Putzmittel gereinigt werden. Benützen Sie dazu niemals ätzende oder aggressive Produkte. Scheuerschwämmchen oder andere Scheuermittel sind nicht zu empfehlen.*

5.2 REPARATUREN



- *Reparaturen dürfen nur von qualifiziertem Personal durchgeführt werden. Auch Wartung am Bedienungsmechanismus, elektrische Teile, Befestigung usw. dürfen auch nur von qualifiziertem Personal durchgeführt werden. Elektrische Teile nicht selbst reparieren oder ersetzen: Lebensgefahr! Nehmen Sie bei Störungen Verbindung zu ihrem Fachhändler auf.*

5.3 DEMONTIEREN UND ENTFERNEN

- *Das Demontieren und Entfernen darf nur durch qualifizierte Mechaniker ausgeführt werden.*
- *Achten Sie darauf, dass der demontierte Rolladen konform der lokalen Umweltvorschriften entfernt wird.*

6. ALLGEMEINE BEMERKUNGEN

- *Die Profile werden, den gültigen Normen entsprechend mit einer Oberflächenbehandlung versehen. Aufgrund des industriellen Fertigungsprozesses können kleine Abweichungen von den Farbkarten auftreten. Zudem können auch kleine farbliche Unterschiede zwischen den Komponenten und den Profilen auftreten.*
- *Falls die örtliche Luftbeschaffenheit durch Industrie- oder Agrarunternehmen beeinträchtigt wird, oder der Salzgehalt der Luft erhöht ist oder falls sich oft Sand- und Salzpartikel in der Luft befinden, so kann dies die Oberflächen der Komponenten und Profile angreifen oder Korrosion verursachen.*
- *Durch das Aufrollen der Rolladenstäbe können nach einiger Zeit kleine Kratzer auf diesen Stäben entstehen. Diese Kratzer haben keine Auswirkungen auf die Lebensdauer und den Betrieb des Produktes.*
- *Aus dieser Anleitung können keine Rechte abgeleitet werden. Technische Änderungen sind ohne schriftliche Mitteilung vorbehalten.*
- *Bewahren Sie diese Anleitung gut auf. Bei einer Übertragung dieses Rolladens an Dritte muss das vorliegende Handbuch an den Dritten ausgehändigt werden.*

SERVICE-LOGBUCH

Dieses Logbuch enthält technische Angaben und Aufzeichnungen zu ausgeführten Installations-, Wartungs-, Reparaturarbeiten und Änderungen. Das Logbuch ist bei Inspektionen durch zuständige Behörden vorzulegen

Kunde: _____ (Name, Adresse und Verantwortlicher)

Ort: _____ ("Idem" oder Adresse)

Produktbeschreibung: _____ (Modell, Typ)

Identifikationsnummer: _____ (Klare Bezeichnung)

Lameltyp: _____ (Typ)

Stromversorgung: _____ (Spannung und Zuleitung)

Bedienungstyp: _____ (Steuerung mit selbsttätiger Rückstellung, Impuls, Automatik)

Installateur: _____ (Name, Adresse, Telefonnummer)

Installationsdatum: _____ (Tag, Monat, Jahr)

Liste der installierten Komponenten (Motor, Steuerungs- und Sicherheitseinrichtungen)

Die technischen Merkmale und Daten der nachstehend aufgeführten Komponenten sind in der betreffenden Installationsanleitung und/oder auf dem Typenschild der Komponente selbst vermerkt.

Motor: _____ (Typ, Seriennummer)

Relaiskasten: _____ (Typ, Seriennummer)

Automatik: _____ (Typ, Seriennummer)

Schalter: _____ (Typ, Seriennummer)

Funksteuerung: _____ (Typ, Seriennummer)

Andere Domotik: _____ (Typ, Seriennummer)

Photozellen: _____ (Typ, Seriennummer)

Sicherheitseinrichtungen: _____ (Typ, Seriennummer)

Warnung vor verbleibenden Gefahren und vorhersehbarer verkehrter Verwendung

Informieren Sie durch das Anbringen von Schildern an den Gefahrstellen des Produkts und/oder mit schriftlichen Anweisungen, die dem Benutzer oder der verantwortlichen Person ausgehändigt und erläutert werden, über bestehende Gefahren und vorhersehbare verkehrte Verwendung.

Datum	Beschreibung der Arbeiten (Installation, Inbetriebnahme, Wartungen, Kontrolle von Sicherheitseinrichtungen, Reparaturen, Änderungen, ...)	Unterschrift Installateur	Unterschrift Kunde

HAROL®

Einheitlichkeitserklärung

Maschinenrichtlinie 98/37/EEG

Wir, **Harol NV**, erklären hiermit auf eigene Verantwortung dass die Produkte

**VR150, VR150 PURE, VR200, VR1000, OB600, OB700,
RP077, BLALU, BLPVC, BLALF, BLPVF**

Subjekt dieser Erklärung, übereinstimmen mit der folgenden Norm oder
andere(m)(n) normative(m)(n) Dokument(en)

EN 13659

für Rolladen, die nicht mehr als 50 cm vom Fenster eines Gebäudes entfernt montiert
werden

Diese Erklärung ist nur dann gültig, wenn der Installateur die Installation genauestens
gemäss den Vorschriften des Herstellers und
gemäss der für die Installation gültigen Normen ausgeführt hat.

Geprüft und anerkannt,
der Installateur,

Stempel:

Datum Installation:

der Hersteller,

Harol NV

Rechtsvertreter



Herr Jan De Lobel
Qualitätsmanager

Installateur : _____

Adresse : _____

Tel. : _____

Auftrag Nr.: _____

Kunde : _____

Adresse : _____

Tel. : _____

Datum : _____

ÜBERGABEPROTOKOLL Befestigung von Übergabe

Das Rolladen wurde ohne erkennbare Mängel, nach Absprache mit dem Verkäufer und/oder den Installateur montiert*.

◇ Ja

◇ Nein

Wenn nein, was wird bemängelt? : _____

** Verzichtet der Kunde auf eine förmliche Abnahme und nimmt er das Rolladen in Betrieb, so gilt es als abgenommen.*

Der Kunde wurde ordnungsgemäß an Hand der Bedienungsanleitung in die Bedienung eingewiesen

◇ Ja

◇ Nein

Dem Kunden wurden folgende Unterlage übergeben :

Anleitung für den Benützer :

◇ Ja

◇ Nein

Montageanleitung :

◇ Ja

◇ Nein

Montage- und Einstellanleitungen der Motor-, Schalter- und Steuerungshersteller :

◇ Ja

◇ Nein

Sonstiges : _____

Unterschrift Installateur

Unterschrift Kunde

Installateur : _____

Auftrag Nr.: _____

Adresse : _____

Kunde : _____

Tel. : _____

Adresse : _____

Tel. : _____

Datum : _____

ÜBERGABEPROTOKOLL Befestigung von Übergabe

Das Rolladen wurde ohne erkennbare Mängel, nach Absprache mit dem Verkäufer und/oder den Installateur montiert*.

◇ Ja

◇ Nein

Wenn nein, was wird bemängelt? : _____

** Verzichtet der Kunde auf eine förmliche Abnahme und nimmt er das Rolladen in Betrieb, so gilt es als abgenommen.*

Der Kunde wurde ordnungsgemäß an Hand der Bedienungsanleitung in die Bedienung eingewiesen

◇ Ja

◇ Nein

Dem Kunden wurden folgende Unterlage übergeben :

Anleitung für den Benützer :

◇ Ja

◇ Nein

Montageanleitung :

◇ Ja

◇ Nein

Montage- und Einstellanleitungen der Motor-, Schalter- und Steuerungshersteller :

◇ Ja

◇ Nein

Sonstiges : _____

Unterschrift Installateur

Unterschrift Kunde



IHRE PARTNER FÜR ROLLADEN, SERVICE UND WARTUNG: